



## ENTWICKLUNG DER GROSSHANDELSPREISE FÜR STROM AN DER EEX\*

(Schlusskurs Base Stand 20.02.2019)

Lieferjahr 2020	46,56 €/MWh	Entwicklung zu Vormonat ↓
Lieferjahr 2021	44,16 €/MWh	Entwicklung zu Vormonat ↓
Lieferjahr 2022	44,86 €/MWh	Entwicklung zu Vormonat ↓

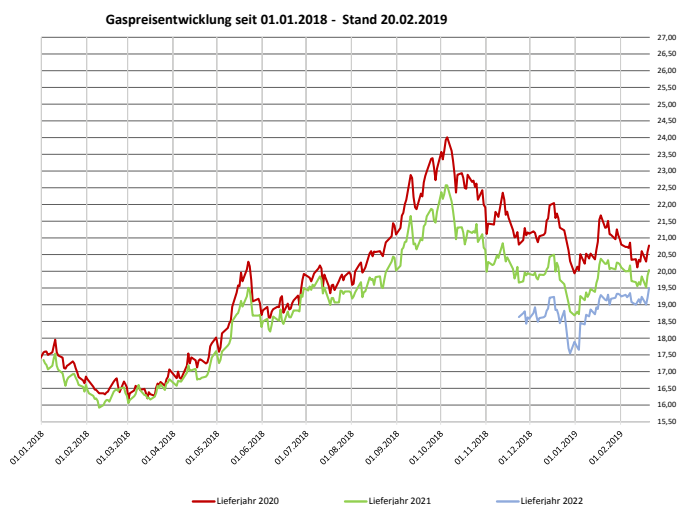
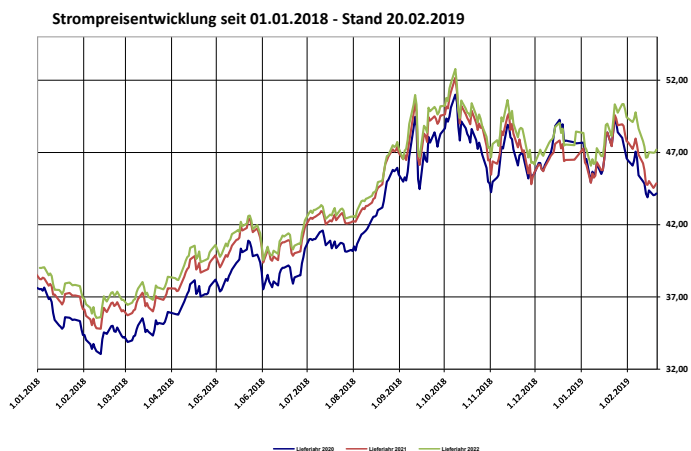
\* Kein Angebot, Preise rein informativ.

## ENTWICKLUNG DER GROSSHANDELSPREISE FÜR GAS AN DER EEX\*

(Schlusskurs NCG Stand 20.02.2019)

Lieferjahr 2020	20,771 €/MWh	Entwicklung zu Vormonat ↓
Lieferjahr 2021	20,037 €/MWh	Entwicklung zu Vormonat ↓
Lieferjahr 2022	19,495 €/MWh	Entwicklung zu Vormonat ↑

\* Kein Angebot, Preise rein informativ.



## MARKTPREISENTWICKLUNGEN 02/2019

### STROM / GAS:

#### **Die langfristige Tendenz zeigt nach oben: Vorzeitiger Kohleausstieg verursacht erhebliche Kosten**

Die Verstromung aus Gas wird zur Sicherung der Grundlast mit Stilllegung der ersten Kohlemeiler ab 2022 wichtiger denn je - gerade dann, wenn weder Wind weht, noch Sonne scheint.

Da die Gesteungskosten bei der Verstromung von Erdgas höher liegen, als im direkten Vergleich mit dem Medium Kohle, werden höhere Strompreise erwartet.

Zudem erwarten die Marktteilnehmer mit dem beginnenden Kohleausstieg ab 2022 eine steigende Gasnachfrage zur Stromproduktion durch Gaskraftwerke. Damit einhergehend werden auch höhere Gaspreise erwartet.

Zu diesem Ergebnis kommt auch das Beratungsunternehmens „Aurora Energy Research“, das im Auftrag des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) und des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) eine Studie veröffentlicht hat: „Ein politisch beschleunigter Rückgang der Kohleverstromung verursacht bis 2030 erhebliche zusätzliche Kosten von bis zu 54 Milliarden Euro“.

**Unter nachstehendem Link gelangen Sie direkt zur Pressemitteilung des BDI - Bundesverband deutscher Industrie e. V.:**

[https://bdi.eu/media/presse/presse/downloads/20190122\\_Pressemitteilung\\_Spitzenverbaende\\_Kohleausstieg.pdf](https://bdi.eu/media/presse/presse/downloads/20190122_Pressemitteilung_Spitzenverbaende_Kohleausstieg.pdf)